



Geschäftsreise Indien Viehzucht und Landtechnik

Neu-Delhi / Chandigarh / Ludhiana / Ahmedabad, 10. – 15. Dezember 2017

Ergebnismitteilung

Im Auftrag des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) führte enviacon international vom 10.12. bis 15.12.2017 eine **Geschäftsreise** für deutsche Unternehmen aus dem Viehzucht und Landtechnik nach Indien durch. Ziel der Außenwirtschaftsförderung des BMEL ist die Unterstützung klein- und mittelständischer Unternehmen der deutschen Agrar- und Ernährungswirtschaft.

Projektverlauf

An der Geschäftsreise nahmen fünf Unternehmen der Branchen Viehzucht und Landtechnik teil. Im Einzelnen waren ein Unternehmen aus dem Bereich Viehzucht, eine Exportgesellschaft für führende Zuchtorganisationen, ein fachbezogener Berufsbildungsanbieter, ein Gummiersteller für den Viehzuchtbereich und ein Anbieter aus dem

Bereich Metallbau vertreten. Der Fokus der Reise lag auf der Erschließung des indischen Absatzmarktes. Die Unternehmensvertreter informierten sich intensiv über Strukturen, Trends und Herausforderungen der lokalen Viehzucht und Landtechnik und traten mit potentiellen Geschäftspartnern und Multiplikatoren in Austausch. Über individuelle Gesprächstermine konnten erste konkrete Kontakte zu relevanten Ansprechpartnern im Markt aufgebaut werden.



Um einen praxisnahen und umfassenden Einblick in den Markt für Viehzucht und Landtechnik zu ermöglichen, startete die Geschäftsreise nach offizieller Begrüßung mit einem einleitenden Fachvortrag und einem gemeinsamen Besuch der Fachmesse PDFA International Dairy & Agri Expo in Ludhiana (Bundesstaat Punjab). Am selben Tag wurde eine Netzwerkveranstaltung in Chandigarh organisiert, zu der überwiegend lokale Akteure der Milchwirtschaft, Viehzucht und Landtechnik eingeladen wurden. Der zweite Tag der Reise begann mit einem Transfer nach Neu-Delhi, nachmittags wurden individuelle Geschäftstermine wahrgenommen. Ergänzend wurde am Mittwoch eine Präsentationsveranstaltung mit drei Fachvorträgen organisiert. Es konnten ein Vertreter der Friedrich-Ebert-Stiftung, eine Vertreterin der

indischen Stiftung Holy Cow Foundation und ein Ministeriumsvertreter für die praxisbezogenen Expertenvorträge gewonnen werden.

Die individuellen Geschäftsgespräche, die in den Regionen Ahmedabad (Bundesstaat Gujarat), Neu-Delhi sowie Karnal (als Farmbesuche) organisiert wurden, rundeten das Programm ab. Am vorletzten Tag der Geschäftsreise wurde eine gemeinsame Evaluierungsrunde durchgeführt.

Projektergebnisse

Während der Woche wurde über die Organisation des Messebesuchs, der Netzwerk- und Seminarveranstaltung und der Geschäftstermine in verschiedenen Regionen ein vielseitiges Programm umgesetzt. Die Reise konnte zum einen umfassenden Einblick in lokale Marktstrukturen geben, zum anderen wurden über die Meetings bereits erste Schritte für zukünftige Geschäftsaktivitäten eingeleitet. Hierüber konnte eine erste Bewertung des konkreten Potentials der deutschen Produkte vorgenommen werden.



Rückmeldung der teilnehmenden Unternehmen

Die Organisation und Umsetzung der Reise wurde von allen Teilnehmern als gut und zielführend empfunden. Für viele der Teilnehmer war dies die erste Indienreise. Die Diversität des umgesetzten Programms in verschiedenen Regionen des Landes erleichterte es, vielseitige Eindrücke zu erlangen und die Branche in praktischer und theoretischer Hinsicht kennen zu lernen. Insbesondere die im Rahmen der Seminarveranstaltung organisierten Fachvorträge wurden als aufschlussreich bewertet. Themen wie Marktstrukturen und Herausforderungen der Viehzucht und Landtechnik sowie Businessetikette in Indien stießen hier auf hohes Interesse.

Ergänzend wurde der unmittelbare Austausch mit potentiellen Geschäftspartnern in Indien als wichtig bewertet, um zukünftige Marktchancen in der Region sowie Risiken beim Markteintritt besser abschätzen zu können.

Weitere Unternehmerreisen und Informationsveranstaltungen in 2018

Die aktuelle Übersicht über alle anstehenden Unternehmerreisen und Informationsveranstaltungen für die Agrar- und Ernährungswirtschaft im Rahmen der BMEL-Exportförderung entnehmen Sie bitte auch der Homepage <https://www.agrarexportfoerderung.de/aktuelles/>.

Kurzprofil von enviacon international

enviacon international ist ein Beratungsunternehmen in Berlin mit einem Fokus auf der Erschließung von Auslandsmärkten und dem Ausbau von internationalen Geschäftsaktivitäten. Ein engagiertes Team aus Beratern und Analysten bietet Dienstleistungen in den Kernbereichen internationale Geschäftsanbahnung, Marktanalysen und Standortmarketing für öffentliche und private Kunden.

Website: www.enviacon.com

Kooperationspartner im Projekt

Die Geschäftsreise wurde durch German Export Association for Food and Agriproducts GEFA e. V. und Bundesverband Rind und Schwein e.V. unterstützt.

Website: www.g-e-f-a.de

Website: www.rind-schwein.de

enviacon international – Berlin, 20.12.2017

Bildnachweis: © enviacon international/Charlotte Schuchard